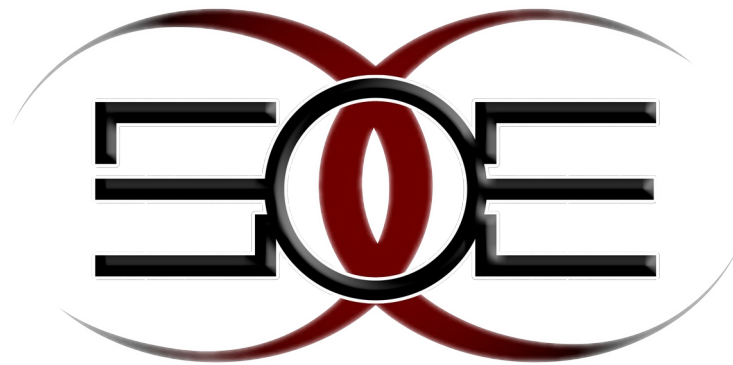


SONS OF ETERNITY



Technical Rider

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Kontaktdaten.....	3
Allgemeines.....	4
Catering.....	4
PA.....	4
FOH.....	5
Anforderungen.....	5
Alternative Möglichkeit - FOH-Mix erfolgt über Digitalmischer von Band.....	5
Bühnensetup.....	6
Monitoring.....	7
Inear-Monitoring erfolgt über Digitalmischer der Band.....	7
Routing/Belegung.....	8
Falls vom Veranstalter (oder anderer Band) gestelltes Drumset.....	9
Notlösung: Monitoring erfolgt über Haus- / Veranstaltertechnik.....	9
Equipment - Was bringt die Band, was muss gestellt werden?.....	10
Allgemein.....	10
Schenky (Vocals).....	10
Church (Gitarre, Backingvocals).....	10
Jonas (Gitarre, Backingvocals).....	11
Freddy (Bass).....	11
Thomas (Drums).....	12
Wissenswertes Show/Ablauf.....	13
Licht.....	13
Möglichkeit 1: Licht + Lichtpult vor Ort.....	13
Möglichkeit 2: Licht vor Ort + Ansteuerung von vorprogrammierter Lightshow per Bandlaptop mit DMX-Interface.....	13
Möglichkeit 3 (kleine Bühnen): Bandeigenes Licht + Ansteuerung von vorprogrammierter Lightshow per Bandlaptop mit DMX-Interface.....	13

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Kontakt Daten

Lieber Veranstalter, lieber Tontechniker,

wir sind SONS OF ETERNITY, eine fünfköpfige Melodic-Powermetal-Band aus Franken und möchten, gemeinsam mit Eurer Unterstützung, dem Publikum einen professionellen, unvergesslichen Gig bereiten!

Das sind wir und so sind wir erreichbar, falls Fragen vorab zu klären sind:

	Name	Instrument/Aufgabe	Telefon	Email
	Schenky	Vocals	0171-3678596	oberschenkel@web.de
	Church	Gitarre Backingvocals	0171-3022508	matthiaskirchgessner@gmail.com
	Jonas	Gitarre Backingvocals	0151-41225080	deathwishwithin@gmail.com
	Freddy	Bass	0174-2141349	freddy.schartl@gmail.com
	Thomas	Drums (Technik, evtl. Licht)	0172-2958111	t.abts@web.de

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Allgemeines

- Band benötigt Parkgelegenheit (Ein-, Ausladen) in der Nähe des Clubs bzw. Veranstaltungsorts für bis zu 5 PKWs
- Über eine oder zwei helfende Hands beim Ein- und Ausladen würden uns sehr freuen
- Ab Eintreffen der Band wird ein sauberer, beleuchteter (falls erforderlich geheizter) Backstage mit ausreichend Stühlen und mind. einem Tisch benötigt.

Catering

- Wasser, Bier und alkoholfreie Getränke Backstage / Bühne
- Warme Mahlzeit / Snacks für fünfköpfige Band und evtl. 1-2 Techniker, abhängig von Anreisedauer, Showdauer usw.

PA

- Professionelles Beschallungssystem, der Saalgröße angepasst (Markenware, kein Eigenbau)
 - Wir sind eine Metalband und eine dem Musikstil übliche Lautstärke sollte erzielbar sein!
- Ein Techniker des PA-Verleihs / Veranstalters muss vor, während und nach der Show zur Verfügung stehen (nüchtern)
- Sollte die Band ohne eigenen Mann für's Mixing anreisen, muss ein sach- und fachkundiger Tontechniker zur Verfügung stehen, welcher sowohl mit der Technik, als auch mit der Misch-Praxis im Livebetrieb vertraut sein sollte

FOH

Anforderungen

- Professionelles digitales 24 Kanal Mischpult (MIDAS, Soundcraft etc.)
oder Analogpult mit mind. 5 Aux-Wegen (Pre/Post schaltbar) und 4 Band EQ mit vollparametrischen Mitten pro Kanalzug und
 - 1 x Hallgerät (z.B. Yamaha SPX 990, PCM 81, 91)
 - 1 x Delay (z.B. TC D –Two o.Ä.)
 - 5 x Stereokompressor (z.B. BSS, Drawmer, DBX 160)
 - 4 x Gate (z.B. BSS, Drawmer)
 - 2 x 31 Band EQs (BSS; dbx 1231 o.Ä.)
- Multicore (Sommer, Klotz o.Ä.) mit mind. 24/8 Kanälen
- Verkabelung für das Outboard ist vom Techniker vor Ort zu stellen

Phantomspeisung erfolgt immer über bandeigenen Monitormixer!

Alternative Möglichkeit - FOH-Mix erfolgt über Digitalmischer von Band

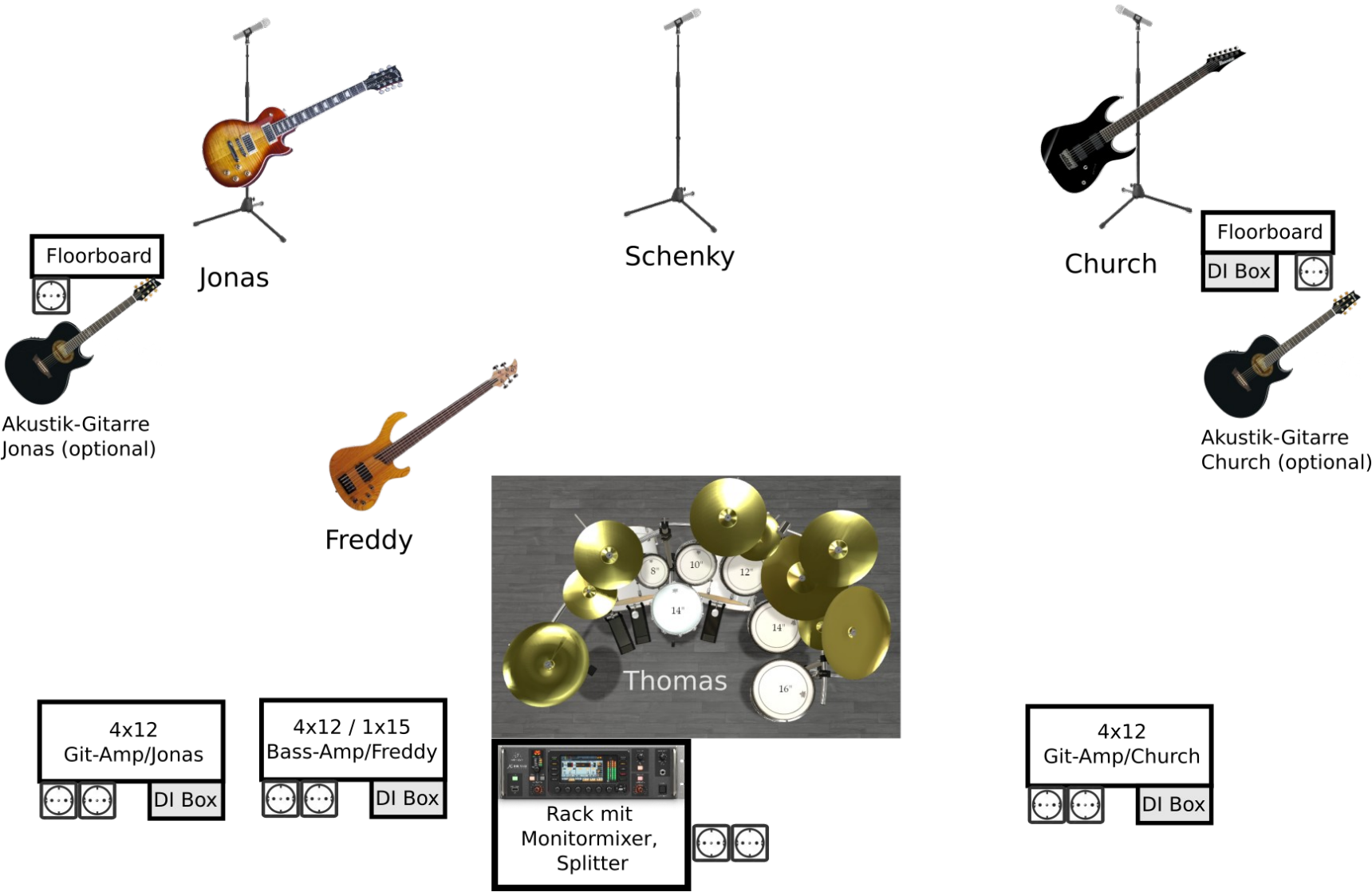
In dem Fall muss dies mit einigen Tagen Vorlauf bekannt sein und genug Zeit vor Ort für Vorbereitung, Soundcheck usw. eingeplant sein.
Es werden 2 XLR-Kabel vom Rackmixer für Main out L/R in Richtung PA benötigt. Ein weiterer Kanal für Subwoofersignale ist optional möglich.

Steuerung erfolgt per iPad/Tablet.

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Bühnensetup



Monitoring

Inear-Monitoring erfolgt über Digitalmischer der Band

Wir benutzen ein vorkonfiguriertes Setup für unser Monitoring.

Alle Drummics, Gesangsmics und Instrumente gehen transparent durch drei bandeigene 8 Kanal Analog-Splitter (Art S8), einerseits an FOH als auch an Monitormischer der Band.

Sämtliche Verkabelung (Mikrofone, Preamp-Outputs etc.) muss deshalb zuerst ins Spliterrack am Drumset eingesteckt werden. Von dort geht ein beschriftetes, bandeigenes 24-Kanal-Multicore zur Stagebox für FOH.

Gain-Staging erfolgt unabhängig für FOH und Monitoring. Phantomspeisung erfolgt vom Monitormixer.



Für den Gesang ist es wünschenswert, dass evtl. ein Wedge am Boden über das Haussetup zusätzlich mitläuft, um ohne Inears mit dem Publikum interagieren zu können.

Routing/Belegung

Der FOH-Techniker erhält von uns drei beschriftete 10 Meter-Multicores mit folgenden 24 XLR-Outputs sowie einem Talkback-Kabel:

Nr.	Instrument	Typ	Bandeigenes Mikrofon
1	Bassdrum 1	Mic, XLR	Sennheiser e901
2	Bassdrum 2	Mic, XLR	Sennheiser e901
3	Snare top	Mic, XLR	Telefunken M80
4	<i>Snare bottom (optional)</i>	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87
5	Tom 1	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87
6	Tom 2	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87
7	Tom 3	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87
8	Tom 4	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87
9	<i>Tom 5 (optional)</i>	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87
10	Hihat	Mic, XLR	Beyerdynamic Opus 87 o. Haun MBC660
11	Overhead L	Mic, XLR	Oktava MK 012 (oder vom Veranstalter gestellt)
12	Overhead R	Mic, XLR	Oktava MK 012 (oder vom Veranstalter gestellt)
13	Vocals Main Schenky	Mic, XLR	
14	Vocals Background Church	Mic, XLR	
15	Vocals Background Jonas	Mic, XLR	
16	<i>Vocals Background Freddy (optional)</i>	Mic, XLR	
17	Bass	DI, XLR	
18	Git Church	DI, XLR	
19	Git Jonas L	DI, XLR	
20	Git Jonas R	DI, XLR	
21	<i>Akustikgit. Church (optional, abh. von Setlist)</i>	DI, XLR	
22	<i>Akustikgit. Jonas (optional, abh. von Setlist)</i>	DI, XLR	
23	Laptop / Sampler / Intros L	Line, XLR	
24	Laptop / Sampler / Intros R	Line, XLR	
	Talkback	XLR	

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Falls vom Veranstalter (oder anderer Band) gestelltes Drumset

Mikrofonierung und Verkabelung für FOH muss vom Veranstaltungstechniker erfolgen.

Nur Snare wird (falls nichts dagegen spricht) mit einem bereits montierten, bandeigenen Mic abgenommen.

Drummonitoring-Signale werden abgenommen

- entweder über zusätzliche, bandeigene Mikrofone (BD, Snare, OH) unabhängig von FOH-Mics
- **oder bevorzugt: Die Veranstaltermics laufen durch unsere Splitter (kurzer Soundcheck für Pegel/Gains erforderlich)**
Vorabinform über Mikrofone (Bezeichnung, Typ, Phantomspeisung) erwünscht!

Notlösung: Monitoring erfolgt über Haus- / Veranstaltertechnik

Dies wäre die Notlösung bzw. Fallback, falls unser Inear-Monitoring z.B. wg. technischen Problemen nicht möglich wäre!

Wedgemonitore müssen gestellt werden.

Musiker	Typ
Schenky, Vocals	Wedge / Monitorbox
Jonas, Gitarre + Backingvocals	Wedge / Monitorbox
Church, Gitarre + Backingvocals	Wedge / Monitorbox
Freddy, Bass	Wedge / Monitorbox
Thomas, Drums	Linesignal per XLR. Wegen Clicktrack ist Inear zwingend! Signale: BD, Snare, Gitarren, Bass, Vocals (dezent) (Monitorbox zusätzlich als absolute „Notnotlösung“)

Es sollte klar sein, dass jeder Musiker sein eigenes Instrument / Stimme auf dem jeweiligen Monitorweg in den Vordergrund gemischt haben möchte.

Equipment - Was bringt die Band, was muss gestellt werden?

Allgemein

Band bringt:

- Banner (5 m breit x 1 m hoch) mit Bandschriftzug
- Aufsteller (1 m breit x 2 m hoch) für linke und rechte Bühnenseite

Schenky (Vocals)

Benötigt:

- Mikrostände

Bringt:

- Gesangsmikro
- Inear-System

Church (Gitarre, Backingvocals)

Benötigt:

- Gitarrenbox 4x12"
- 2 x DI-Box für E-Gitarre und Akustikgitarre
- Gesangsmikro, Mikrostände & Kabel
- Mikro, Mikrostände & Kabel (falls Ampabnahme per Mikro)

Bringt:

- In-Ear-System
- Amp (Mesa Boogie Rectifier)
- Rack 3 HE mit In-Ear-Funkstrecke
- Palmer Macht 401 Endstufe (Spare)
- Two Notes Torpedo live (für evtl DI Abnahme, falls erforderlich)
- 5-7-fach Multistand

Bringt, falls nötig:

- Box Mesa Boogie 4x12
- 2 x DI-Box für E-Gitarre und Akustikgitarre
- Gesangsmikro und Mikrostände

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Jonas (Gitarre, Backingvocals)

Benötigt:

- Gesangsmikro
- Gitarrenbox 4x12“ (8 Ohm Input), Abnahme mittels Mic (SM57, MD421) oder DI Ausgang am 'Two Notes Torpedo Live' (unsymmetrisch, DI Box benötigt). Torpedo steht beim Amp
- 1 x Mikrostander

Bringt:

- In-Ear-System
- Amp (Mesa TC50)
- Floorboard
- Two Notes Torpedo Live (unsymmetrisch)

Bringt falls nötig:

- Gitarrenbox 4x12“

Freddy (Bass)

Benötigt:

- Bassbox (4x12 oder 1x15)
- DI-Box (für Torpedo Captor X)

Bringt:

- Torpedo Captor X oder Sansamp
- In-Ear-System

Bringt, falls nötig:

- Amp
- Bassbox

SONS OF ETERNITY

Technical Rider

Thomas (Drums)

bringt bevorzugt eigenes, komplett mikrofoniertes Drumset! (Tama Starclassic)

Anzahl	Instrument/Hardware
1-2	BD 22"
1	Snare 14"
3	Racktom 8", 10", 12"
1-2	Standtom (14", optional 16")
2	Hihat (14" links, 12" rechts)
viele	Becken
1	Drumrack
1-2	2 Fußmaschinen oder Doppelfußmaschine
1	Hihatmaschine
1	Hocker
1	Inear-Kopfhörer
1	Kopfhörerverstärker (Input Monitoring XLR oder Klinke)



Benötigt:

- 2x Mikrostände Overheads
- Drumriser

Falls Drumset gestellt wird:

Bitte gestimmtes Markendrumset (Tama, Sonor, Premier, Pearl, Yamaha etc.) mit Fellen ohne extreme Abnutzung, Dellen etc. und stabiler Hardware

Benötigt:

- 1x 22" BD (oder 2x) mit Remo Powerstroke 3 oder vergleichbaren Fellen
- 3 Hängetoms (8", 10", 12" oder 10", 12", 14") mit Remo Emperor, Pinstripe oder vergleichbaren Fellen
- 1-2 Standtoms (14" und 16" oder 16" und 18") mit Remo Emperor, Pinstripe oder vergleichbaren Fellen
- 3-4 Beckenständer

Bringt:

- Fußmaschine (Doppel oder 2x Einzel), Hihatmaschine
- Snare + Ständer + befestigtes Mic Telefunken M80
- Becken (2x Hihat, Ride, 3x Crash, 2x China, 2x Splash)
- Hocker
- Drumrack-Teil für rechte Seite (ersetzt 6 Beckenständer)

Wissenswertes Show/Ablauf

Die Band beginnt wenn der Zeitplan es zulässt mit einem Intro, dass vom Laptop über den X32-Rackmischer abgespielt wird (2 x XLR-Out).
Auch in der weiteren Setlist kann es Intros geben.
Bei kurzen Sets wird auf Intros verzichtet.

Licht

Entsprechend Veranstaltungs- bzw. Bühnengröße!

Möglichkeit 1: Licht + Lichtpult vor Ort

In der bevorzugten, einfachsten Variante nutzen wir was vor Ort ist.
Minimalsetup wären

- je 8 PAR Front und Back Truss (möglichst Farb-LED)
- Nebelmaschine
- Lichtpult mit Techniker vor Ort
- Wünschenswert: Strobo, Blinder, Moving Lights, UV/Schwarzlicht

Möglichkeit 2: Licht vor Ort + Ansteuerung von vorprogrammierter Lightshow per Bandlaptop mit DMX-Interface

Alternativ wäre es möglich das vorhandene Lichtequipment über DMX-Interface (3-polig) mit einer vorprogrammierten Show anzusteuern.
Diese Variante erfordert ausreichend Zeit und detaillierte Informationen vorab(!) über das vorhandene Lichtequipment (genaue Typenbezeichnungen, DMX-Belegungen usw.)

Ein Fallback auf ein vorhandenes Lichtpult sollte im Problemfall gegeben sein.

Möglichkeit 3 (kleine Bühnen): Bandeigenes Licht + Ansteuerung von vorprogrammierter Lightshow per Bandlaptop mit DMX-Interface

Für kleinere Bühnen können wir eigenes Lichtequipment stellen:

- 2 x 4 LED-Pars mit Ständer
- 1 Blinder/Fluter mit Ständer
- Ansteuerung per Laptop-DMX-Interface

Benötigt wird in dem Fall 3x Strom (Bühne vorne links und rechts, einmal Mitte hinter Drumset)